
DOKUMENTATION MEINES PRAXISERKUNDUNGSPROJEKTS

NAME: DRAGANA JURILJ PRGOMET

INSTITUT: GOETHE INSTITUT KROATIEN

DATUM: 26. 1. 2022

DLL-EINHEIT: DLL EINHEITEN 1-7

ORT: OSIJEK

1. IMPULS FÜR DIE FRAGE, VERWEIS AUF UNSER SEMINAR ODER ANDERE ZUSAMMENHÄNGE

Den Impuls zu meiner Frage, habe ich während der Online-Phase bekommen, als wir nach besonderen Fallbeispielen als Tutoren gesucht haben, diese in Gruppen analysieren und darüber reflektieren sollten. Zur Verfeinerung der PEP-Frage haben mir Videotreffen geholfen

2. BESCHREIBUNG DER DURCHFÜHRUNG DES PRAXISERKUNDUNGSPROJEKTS

Meine Beobachtung habe ich an verschiedenen DLL-Einheiten (1-7) durchgeführt. Zuerst habe die PEP-Dokumentation untersucht, die ohne Hilfestellung (das Formblatt mit Hinweisen) vervollständigt wurden, dann habe ich die PEP-Doku, die mit Hilfestellung geschrieben wurde, beobachtet.

Indikatoren für die Beobachtung:

- Vollständigkeit der PEP-Dokumentation (Vervollständigung der Fragen)
- Inhaltliche Vollständigkeit
- Vollständigkeit der Frage Nr. 5 – Reflexion über die Folgen für die professionelle Weiterentwicklung

3. PRAXISERKUNDUNGSPROJEKT – PEP-FRAGE:

Während der Tutorierung verschiedener DLL-Einheiten habe ich beobachtet, dass die PEP-Dokumentation der TN oft inhaltlich arm und ohne konkrete Folgen für professionelle Weiterentwicklung dargestellt wird. So wurde unseren TN ein Formblatt mit Leitpunkten, die die Vervollständigung der Fragen erleichtern und vereinfachen sollte, zur Verfügung gestellt.

Ich wollte erkunden, wie die Hinweise im Formblatt als Hilfestellung die Qualität der PEP-Dokumentation beeinflusst haben?

4. ERGEBNISSE DER DATENERHEBUNG UND BEANTWORTUNG DER PEP-FRAGE

Nach der Untersuchung und der Analyse der PEP-Dokumentation habe ich folgendes festgestellt:

- die PEP-Dokumentation ist vollständig (mit und ohne Hilfestellung)

OHNE HILFESTELLUNG

- alle Fragen im Formblatt sind beantwortet worden
- bei der Frage Nr. 2 fehlt die Verbindung zwischen dem Impuls aus der DLL-Einheit und dem PEP (nur bei „Leistungsstärkeren“)
- bei der Frage Nr.3 fehlt oft der Kontext und die Indikatoren
- bei der Frage Nr.5 fehlen die Konsequenzen für den Unterricht (die aus dem PEP gewonnen sind) und die Bedeutung für die professionelle Weiterentwicklung

MIT HILFESTELLUNG

- alle Fragen im Formblatt sind vollständig beantwortet worden (inhaltlich korrekt)
- bei der Frage Nr. 2 wird die Verbindung zwischen dem Impuls aus der DLL-Einheit und dem PEP beschrieben, auch die persönliche Motivation für die PEP-Frage erläutert
- Frage Nr.3 wird vollständig, inhaltlich ausreichend beantwortet
- bei der Frage Nr.5 werden die Konsequenzen für den Unterricht (die aus dem PEP gewonnen sind) detailliert beschrieben
- die Bedeutung für die professionelle Weiterentwicklung bleibt unbeantwortet (auch bei „Leistungsstärkeren“)
- TN ohne Erfahrung nehmen mehr Rücksicht auf die Richtlinien

5. BEWERTUNG DER ERGEBNISSE DES PRAXISERKUNDUNGSPROJEKTS UND REFLEXION ÜBER URSACHEN/ZUSAMMENHÄNGE:

Nach der Untersuchung und Beobachtung der PEP-Dokumentation habe ich festgestellt, dass die TN ihre Dokumentation vollständig abgeben (mit angehängten und ausgewerteten Methoden der Datenerhebung), mit und ohne Hilfestellung. Die Inhalte der PEP-Dokumentation, die mit Hilfestellung bearbeitet wurde, sind detaillierter, nachvollziehbarer und die Fragen vollständig beantwortet, außer der Frage Nr. 5, bzw. einen Teil der Frage. Die Folgen für die professionelle Weiterentwicklung bleiben weiterhin unbeantwortet, bei „Leistungsschwächeren“ und „Leistungsstärkeren“. Für mich bleibt weiterhin zweiter Teil meiner PEP-Frage „wie die Hinweise als Hilfestellung die Reflexion bei den TN beeinflusst haben?“ unbeantwortet.

Eigentlich sollte diese Frage 5, die Folgen für die professionelle Weiterentwicklung, die Krone der Fortbildung sein. Diese Erfahrung und die Selbstreflexion sollte den TN neue Erkenntnisse eröffnen. Leider habe ich bis jetzt keinen Weg gefunden, diese Reflexionsfähigkeit bei den TN zu fördern. Ich hoffe, dass der Austausch mit den Kollegen neue Ideen und Erkenntnisse bringen wird.